

Online Aufbau-Zertifikatskurs:

„Ressourcen-, Lösungs- und Sozialraumorientiertes Case Management im Sozial- und Gesundheitswesen und im Bereich der Beschäftigungsförderung“*

April-Mai 2021

► **Bildungschecks & Bildungsprämien
möglich**

Einheit 1	Verhandlungsführung	26. April 2021
Einheit 2	Aushandlungsprozess bei unterschiedlichen Zielvorstellungen	30. April 2021
Einheit 3	Training on the job: Falleinordnung / Kollegiale Beratung / Fallsupervision	7. Mai 2021
Einheit 4	Ethik, Rollenklarheit & Aufgabenprofil im Case Management	19. Mai 2021
Einheit 5	Fallsteuerung und Evaluation von Prozessen: Kontrollierte Fall- und Leistungssteuerung	20. Mai 2021
Einheit 6	Implementierung von Case Management: Konzept-, Organisations- und Personalentwicklung / Optimierung der Dokumentationshilfen / Umgang mit institutionellen Voraussetzungen und Grenzen	27. Mai 2021

* Die Weiterbildung wurde nach den Standards der DGS (Deutsche Gesellschaft für Sozialarbeit), DBSH (Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit), DBfK (Deutscher Berufsverband für Krankenpflege) entwickelt.

Zeiten der Online-Kurse: jeweils von 09:00-13:00 Uhr (zzgl. *Selbstlerneinheiten & Literaturarbeit den Umfang einer Tagesveranstaltung!*)

Kosten: 220,- € Gesamtkosten für beide Einheiten ggf. zzgl. USt je nach aktueller Gesetzeslage

Anmeldung: anmeldung@luettringhaus.info

Zertifikat: Case Manager/in (DGCC)

Die Weiterbildung zum/zur „Case Manager/in (DGCC)“ umfasst insgesamt 157,5 Stunden (à 60 Minuten).

Die Weiterbildungseinheiten umfassen sowohl Seminarveranstaltungen (108 Std., Seminare, Fachtage, Workshops), Kollegiale Beratung/Fallsupervision („Training-on-the-job“) (31,5 Std.) als auch selbstorganisierte Arbeitsgruppen (18 Std.).

Voraussetzungen für die Zulassung und die Erteilung des Zertifikats

- Abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium mit mindestens einjähriger Berufserfahrung und/oder einschlägige Berufsausbildung und mindestens zweijähriger Berufserfahrung
- Nachweis über Abschluss der Grundlagenmodule. Unbedingt erforderliche Module:
 - Kollegiale Kurzberatung zur Gefährdungseinschätzung
 - Gestaltung von Schutzvereinbarungen/Kontrollvereinbarungen im Kinderschutz/ Eingriffs-/Sanktionsbereich
 - Datenschutz/Sozialdatenschutz/rechtliche Grundlagen
 - Grundlagen der Sozialraumorientierung: Fallunspezifische/Fallübergreifende Arbeit/Projektentwicklung
 - Ressourcenorientierung
 - Richtig ZIELEN im Hilfe-/Gesamt-/Teilhabeplan
 - Ressourcenorientierte Kollegiale Beratung
 - Training on the job

Die weiteren Module können je nach Arbeitsbereich variieren und frei aus dem Fortbildungsangebot zusammengestellt werden. Die Zertifikate des 13-tägigen Kurses „Case Management: Schwerpunkt Sozialraumorientierung“ und des 8-tägigen Kurses „Insoweit erfahrene Fachkraft gem. SGBVIII und KKG (InsoFa)“ werden anerkannt.

- Nachweis über 3 Tage interne Kollegiale Beratung / Fallsupervision
- Nachweis über Befähigung/Kenntnisse in:
 - Kommunikations- oder Gesprächsführung (mind. 54 Stunden)
 - Moderation (mind. 18 Stunden)
 - Allgemeine sozialrechtliche Kenntnisse (mind. 48 Stunden)
 - Selbstreflexion (mind. 36 Stunden)

Diese können anerkannt werden oder während der Weiterbildung additiv erworben werden

- Entsprechende berufliche Praxis während der Weiterbildung im Sozial- und Gesundheitswesen

Die Vergabe des Zertifikats „Case Managerin bzw. Case Manager (DGCC) im Sozial- und Gesundheitswesen“ setzt die regelmäßige Teilnahme an den Modulen (mind. 90%) und die Anfertigung einer Abschlussarbeit voraus. Die Abschlussarbeit wird von der Kursleitung mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet. Im Falle von „nicht bestanden“ kann die Arbeit mit einem neuen Thema wiederholt werden.

Wir beraten Sie gerne bei der Zusammenstellung noch fehlender Module sowie bei inhaltlichen Rückfragen. Bitte kontaktieren Sie uns per Mail: kontakt@luettringhaus.info

Kosten: 700,-€ Gesamtkosten für beide Einheiten ggf. zzgl. USt je nach aktueller Gesetzeslage

Weiterbildungsleitung:

Dr. Maria Lüttringhaus, Sozial- und Diplompädagogin, Geschäftsführerin des Instituts LüttringHaus: Institut für Sozialraumorientierung, Quartier- und Case Management (DGCC); Mitglied im Vorstand der DGS; freie Mitarbeiterin am Institut für Stadtteilbezogene Soziale Arbeit und Beratung (ISSAB – Universität Duisburg-Essen); Organisationsberaterin; Arbeitsschwerpunkte: Qualifizierungs-



prozesse in der beruflichen Fortbildung in der Jugendhilfe/ sozialer Dienste, Gemeinwesenarbeit/ Quartiermanagement

Susanne Wunsch; Sozialarbeiterin (B.A.); Beratung, Mediation, Coaching (M.A.); Case-Management Ausbilderin (DGCC); stellvertretende Geschäftsführerin des Institutes LüttringHaus. Langjährige Erfahrung in dem Allgemeinen Sozialdienst. Tätig in den Bereichen Training und Beratung in der ressourcen-, lösungs- und sozialraumorientierten Kinder-/Jugend- und Eingliederungs-/Behindertenhilfe und im Gesundheitswesen.

Nina Maas: Dipl. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin, Case Managerin (DGCC), Übungsleiterin Breitensport (LSB NRW). Langjährige Erfahrung als Teamleitung und Fachkraft im Allgemeinen Sozialen Dienst einer großen kreisangehörigen Stadt die Sozialraumorientiert arbeitet. Ehemals tätig in der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Tätig im Rahmen der Personal- und Organisationsentwicklung nach dem Fachkonzept Ressourcen-, Lösungs- und Sozialraumorientierten Arbeit. Freiberuflich tätig in den Bereichen Training, Beratung und Einzelcoaching/Supervision.

